

Presseschau 12. November - 18. November 2020

1. Jurij Pantschenko, **Lukaschenkos Blitzkrieg: wohin führt die Eskalation von Protesten in Belarus** (UA), 17. November, Europejska Prawda, <https://www.eurointegration.com.ua/articles/2020/11/17/7116605/>

Die Demonstrationen am 15. November waren besonders grausam im Vergleich zu den letzten Wochen. Eine neue Eskalation war mit der Ermordung von Roman Bondarenko in Minsk, der durch Vertreter von Lukaschenkos Geheimdiensten zum Tod verprügelt wurde. Die Proteste fanden in vielen Städten von Belarus statt. Die Polizei hat 1100 Menschen verhaftet und ein improvisiertes Memorial für Roman Bondarenko vernichtet. Lukaschenko möchte jetzt die Proteste aus zwei Gründen unterdrücken. Erstens wird es seine Position in Verhandlungen mit Putin verstärken. Zweitens möchte er schnell eine Verfassungsreform durchsetzen, welche die Befugnisse des Parlamentes breiter macht. Dafür wird jetzt schnell eine Regierungspartei gegründet und gestaltet. Die Grausamkeit der Regierung zwingt Belarusen dazu, neue Protestformen zu finden. Bis jetzt waren diese Formen mehr oder weniger friedlich, aber man kann nicht ausschließen, dass in der Zukunft es zu Radikalisierung kommen kann.